

Inhalt

Kulturarbeit und Kulturforschung im Kulturdilemma | 7

Brüche und Diskontinuitäten in der interkulturellen Forschung | 15

Gibt es einen Beratungsbedarf, und worin besteht er? | 16

Die Suche nach der Handlungsrelevanz von Kultur | 28

Probleme bei der Operationalisierung eines wissenschaftlichen Begriffs? | 36

Rettung dank Diskursanalyse? | 42

Dispositive in akademischen und gesellschaftlichen Diskursen | 59

Was macht die Diskursanalyse für Forscher attraktiv? | 59

Interkulturelle Diskurse als Diskursverschränkungen | 65

Weiterentwicklungen der Foucaultschen Diskurstheorie | 82

Dispositive als Zusammenspiel von Macht, Diskurs und Praxis | 89

Fragen an eine Dispositivanalyse interkultureller Kommunikation | 109

Zusammenfassung: das Dispositiv interkultureller Kommunikation | 123

Exkurs: Das Nachhaltigkeitsdispositiv | 130

Interkulturelle Kommunikation als Dispositiv: Vorarbeiten | 141

Die Neu-Einordnung von Kultur als Kulturthema | 143

Diskurse über Interkulturalität als kulturelle Konstruktion | 146

Vorarbeiten zum Konstruktionscharakter von Kulturbegriffen | 163

Die Vielfalt der Differenzbegriffe mit Kulturbezug | 176

Diachrone Retrospektiven auf die interkulturelle Forschung | 184

Interkulturelle Kommunikation als Dispositiv | 186

Das Dispositiv interkultureller Kommunikation in den Wissenschaften | 193

Vorüberlegungen zu einer dispositivanalytisch
informierten Systematisierung | 195

Kultur wird einer Disziplin meist nur hinzugefügt | 198

Grundlegende Unterscheidungskriterien kultureller Beschreibung | 203

Zur Eingrenzung eines empirischen Korpus | 213

Primordiale Kulturbegriffe | 214

Konstruktivistische Kulturbegriffe | 236

Die konstruktivistische Reform des interkulturellen Dispositivs | 264

Das Dispositiv interkultureller Kommunikation in Gesellschaftsdiskursen | 271

Interkulturelle Kommunikation als bequemes Begründungsmotiv | 271

Vorüberlegungen zu einer dispositivanalytisch
informierten Systematisierung | 272

Der Kreislauf zwischen Medien- und interpersonaler Kommunikation | 274

Diskursanalysen zu den einzelnen Bereichen des Kreislaufs | 280

Diskursanalysen von Übergangszonen im Kreislaufmodell | 285

Kultur als Begründung in den Medien | 294

Wie kann man trotzdem noch forschen?

Überlegungen zu einer Neuorientierung | 301

Von der Analyse zur Suche nach konstruktiven Modellen | 303

Diskurs vs. Praxeologie – eine fruchtlose Konfrontation? | 306

Die Verschränkung von Diskurs und Praxis bei Butler | 313

Performativität empirisch sichtbar in Diskursen? | 328

Qua Subversion das Dispositiv auflösen? | 330

Zu einer Theorie performativen Handelns im Dispositiv interkultureller Kommunikation | 333

Diskurs und Dispositiv | 335

Der praktische Vollzug des Dispositivs | 338

Kultur ist, was Individuen darunter verstehen | 351

Exkurs Subjektive Theorien | 351

Lösungsvorschläge aus theoretischer Sicht | 358

Zu einer Empirie der Performativität in interkulturellen Kontexten | 359

Kulturverständnisse werden performativ definiert | 361

Eine kritische Würdigung sozialwissenschaftlicher Methoden | 368

Die Ethnomethodologie als kulturheuristische Forschungshaltung | 386

Membership Categorization – diskurstheoretisch informiert | 401

Hypothese zur dispositivgeleiteten Aktivierung kultureller Kategorien | 408

Schwächen des Ansatzes: auf explizite Kategorisierungen beschränkt? | 417

Fazit: Dispositive und handlungsrelevante Aktivierungen von Interkulturalität | 419

Der Verlauf der Studie im Kurzüberblick | 419

Ausblick | 428

Verwendete Literatur | 429